

SM
B Kunstbibliothek
Staatliche Museen
zu Berlin

Die Kraft des Überdrusses ist eine größere schöpferische Gewalt des Daseins als die Kraft des Wohlgefallens. Die erste treibt zum Verändern, die zweite nur zum Erhalten.

*

Die großen Kunstwerke sind die einzigen Festungen, die von der Zeit nicht gestürmt werden. Wo sich eine geistige Macht in ihnen festsetzt, ist sie unüberwindlich.

Das zeigt die katholische Kirche.

*

Das Schattenreich der Griechen, in dem die Abgeschiedenen weiterleben müssen als blutlose Schemen, sieht man schauernd verwirklicht, wenn man um sich schaut in der Kunst

seiner Zeit. Die Alten dachten es sich schlimmer als das Nichtmehrsein.

Wie fein sie empfanden!

*

Vor hundert Jahren sagte man: Wenn ein Raffael ohne Arme geboren wäre, würde er doch der große Künstler sein.

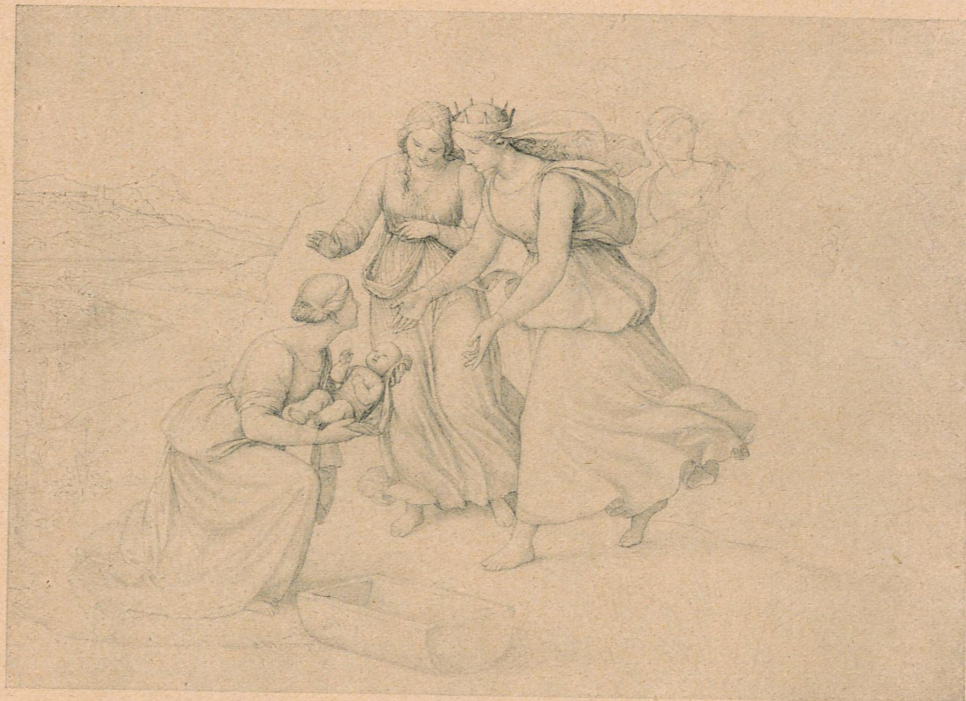
Heute sagt mancher: Wenn ein Raffael ohne Augen geboren wäre, könnte er doch ein großer Künstler sein.

Wenn man die unwirklichen Vorstellungsbilder heutiger Künstler sieht, wird einem klar, wie wenig man von der unfixierten Kunst derer weiß, die nur im Geiste schauen können.

*

Nur wer trunken sein kann vom Wein des eigenen Blutes, darf Künstler werden.

Fritz Schumacher



J. v. SCHRAUDOLPH

MOSES IM BINSENKÖRBCHEN (ZEICHNUNG)